

Gültig ab 1. August 2022

## I Reglement Schulergänzende Betreuung Horgen

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>3</b>
1.1	Grundsätzliches	3
1.2	Sozialpädagogische Grundsätze	3
<b>2.</b>	<b>Betreuungsbetrieb</b>	<b>3</b>
2.1	Angebot	3
2.2	Module, Öffnungszeiten	3
2.3	Der Weg zum Betreuungsstandort	4
2.4	Ferienbetreuung	5
2.5	Verpflegung	5
2.6	Betreuung / Freizeitgestaltung / Kleidung	5
2.7	Hausaufgaben	5
<b>3.</b>	<b>Anmeldung, Änderung, Kündigung</b>	<b>6</b>
3.1	Grundsätzliches	6
3.2	Anmeldung Modul A-D	6
3.3	Anmeldung Modul E Ferienbetreuung	7
3.4	Änderung des Betreuungsumfangs oder der Betreuungstage	7
3.5	Kündigung der Betreuung	7
3.6	Spontanbesuch Früh-, Mittagsbetreuung	8
3.7	Notfallbesuch Nachmittagsbetreuung	8
<b>4.</b>	<b>Tariffestlegung</b>	<b>8</b>
4.1	Elternbeitrag	8
4.2	Rechnungsstellung	8
<b>5.</b>	<b>Zusammenarbeit, Disziplinarisches</b>	<b>8</b>
5.1	Erreichbarkeit	8
5.2	Bringen und Abholen	9
5.3	Abwesenheit, Krankheit	9
5.4	Versicherung und Haftung	9
5.5	Ausschluss	10
<b>6.</b>	<b>Inkraftsetzung</b>	<b>10</b>

## **1. Allgemeines**

### **1.1 Grundsätzliches**

Die schulergänzende Betreuung ist ein freiwilliges, öffentliches Angebot der Schule Horgen und steht allen schulpflichtigen Kindern mit Wohnsitz in Horgen zur Verfügung.

Die schulergänzenden Betreuungsangebote sind den Schuleinheiten zugeteilt. In Bezug auf Räume, Infrastruktur und Personal werden professionelle Standards eingehalten.

### **1.2 Sozialpädagogische Grundsätze**

Die Kinder werden in einer familiären Atmosphäre nach den anerkannten pädagogischen Grundsätzen betreut und gefördert. Sie lernen, sich in altersdurchmischten Gruppen zu orientieren und mit unterschiedlichen Kulturen und Wertvorstellungen umzugehen.

Das Team setzt sich innerhalb der Betreuungsgemeinschaft ein für die Chancengerechtigkeit von Kindern unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Sprache, Religion und Geschlecht.

Damit sich die Schülerinnen und Schüler orientieren können, wird in der schulergänzenden Betreuung auf Kontinuität und Verbindlichkeit geachtet. Dies geschieht durch einen geregelten Tagesablauf, gemeinschaftsfördernde Rituale, möglichst konstante Gruppen und Bezugspersonen und eine im Betreuungsteam und mit den Schülerinnen und Schülern gelebte Haltung der Verlässlichkeit und Verbindlichkeit. Die Betreuungspersonen begleiten die Kinder in einer offenen, fröhlichen Atmosphäre und mit klaren Regeln. Die Kinder beteiligen sich an den Aufgaben, die zum Betreuungsalltag gehören wie z. B. Tisch decken und abräumen, aufräumen.

## **2. Betreuungsbetrieb**

### **2.1 Angebot**

Das Angebot der schulergänzenden Betreuung besteht aus verschiedenen Modulen, die in den bestehenden Schulablauf integriert und unterrichtsergänzend gestaltet sind. Das Betreuungsangebot kann modular genutzt werden. Die Erziehungsberechtigten wählen diejenigen Module, die ihren Bedürfnissen entsprechen.

### **2.2 Module, Öffnungszeiten**

Die Betreuungsstandorte der Kindergarten- und Primarschulkinder sind während der Schulwochen von Montag bis Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Oberstufe bietet nur den Mittagstisch (Modul B Mittagsbetreuung) an. Die Module sind einzeln buchbar.

Einzig am Mittwochnachmittag müssen Modul C und D zwingend zusammen angemeldet werden, damit für die Kinder ein spezielles Programm organisiert werden kann. Die Zeit von 13.30 - 17.00 Uhr gilt am Mittwoch deshalb als Sperrzeit und die Kinder können weder abgeholt noch nach Hause geschickt werden.

Modul	Beschreibung	Zeitraumen	Leistung
<b>Modul A</b>	<b>Frühbetreuung (Frühstückstisch)</b>	07.00 – 08.15 Uhr	Betreuung inkl. Frühstück (Essensausgabe bis 7.30 Uhr)
<b>Modul B</b>	<b>Mittagsbetreuung (Mittagstisch)</b>	12.00 – 13.30* Uhr	Betreuung inkl. Mittagessen
<b>Modul C</b>	<b>Nachmittagsbetreuung 1</b>	13.30* – 15.20 Uhr	Betreuung
<b>Modul D</b>	<b>Nachmittagsbetreuung 2</b>	15.20 – 18.00 Uhr	Betreuung inkl. Zwischenverpflegung
<b>Modul E</b>	<b>Ferienbetreuung</b>	07.00 – 18.00 Uhr	Betreuung inkl. Frühstück, Mittagessen, Zwischenverpflegungen und Ausflüge

\*bis/ab Schulbeginn

### Spezialfälle:

Geschlossen bleiben alle Betreuungseinrichtungen  
 - an gesetzlichen Fest- und Feiertagen (inkl. 1. Mai)  
 - in den Weihnachtsferien  
 - während der 2. und 3. Woche der Sommerferien.

Unterrichtsfreie Tage Gesamtschule Horgen  
 Fällt der Unterricht aus (Fasnachtsmontag, Chilbimontag, Gründonnerstag oder Freitag nach Auffahrt), ist die Betreuung gewährleistet.

Unterrichtsfreie Tage in einzelnen Schuleinheit  
 An schulfreien Tagen infolge Weiterbildung der Lehrpersonen wird während der Blockzeit von 8.20 – 12.00 Uhr eine unentgeltliche Betreuung angeboten. Das Anmeldeformular verteilt die Klassenlehrperson. Für zusätzliche Betreuung ab 12.00 Uhr kann ein "Spontanbesuch/Notfallbesuch" (siehe 3.6, 3.7) angemeldet werden.

## 2.3 Der Weg zum Betreuungsstandort

Während der Schulwochen:

Können die Schülerinnen und Schüler während den Schulwochen den Weg zwischen Kindergarten oder Schulhaus und Betreuungsstandort aufgrund der Distanz nicht selbständig zu Fuss bewältigen, organisiert die Schule Horgen eine Begleitung oder einen Transport, z.B. öffentliche Verkehrsmittel, Bus.

An schulfreien Tagen:

An Horgen-spezifischen schulfreien Tagen (Fasnachtsmontag, Chilbimontag, Gründonnerstag oder Freitag nach Auffahrt) organisiert die Schule Horgen keine Begleitung und keinen Transport. Für den Weg zum Betreuungsstandort sind die Eltern verantwortlich.

## 2.4 Ferienbetreuung

Die Schülerinnen und Schüler der Kindergarten- und Primarstufe können die Ferienbetreuung während folgenden Ferienwochen buchen:

Herbstferien  
Sportferien  
Frühlingsferien  
Sommerferien (1./4./5. Woche)

<b>Modul E</b>	<b>Ferienbetreuung</b>	07.00 – 18.00 Uhr	Betreuung inkl. Frühstück, Mittagessen, Zwischenverpflegungen und Ausflüge
----------------	------------------------	-------------------	----------------------------------------------------------------------------

Die Ferienbetreuung muss im Minimum zwei Tage pro Woche besucht werden.

Der Besuch ist nur den ganzen Tag möglich, mit oder ohne Frühstück. Die Kinder müssen spätestens um 9.00 Uhr am Betreuungsort sein und können ihn frühestens ab 17.00 Uhr verlassen.

Das Modul E findet ab einer Mindestanzahl von 5 Kindern statt.

Das Modul E findet zentral an einem oder mehreren Betreuungsstandorten statt. Für den Weg zum Betreuungsstandort sind die Eltern verantwortlich.

## 2.5 Verpflegung

Die Schülerinnen und Schülern erhalten gesunde und ausgewogene Mahlzeiten.

Auf Lebensmittelallergien und -unverträglichkeiten sowie auf besondere Essgewohnheiten aus religiösen oder ethischen Gründen wird so weit wie möglich Rücksicht genommen. Ein entsprechender Vermerk kann auf dem Anmeldeformular festgehalten oder der Betreuungsleitung separat schriftlich mitgeteilt werden.

## 2.6 Betreuung / Freizeitgestaltung / Kleidung

Die Betreuungspersonen sind für eine sinnvolle Freizeitgestaltung zuständig. Sie sorgen dafür, dass die Kinder Räume und Möglichkeiten haben um ihre Welt mit all ihren Sinnen zu entdecken, erforschen und erobern.

Die Kinder halten sich oft im Freien auf und benötigen dafür eine dem Wetter entsprechende und für das Spielen geeignete Kleidung.

## 2.7 Hausaufgaben

Die Nachmittagsbetreuung bietet den Kindern einen ruhigen Arbeitsplatz, um selbstständig an den Hausaufgaben arbeiten zu können. Die Kinder sind für das Erledigen der Hausaufgaben verantwortlich.

### **3. Anmeldung, Änderung, Kündigung**

#### **3.1 Grundsätzliches**

Der Eintritt in die schulergänzende Betreuung erfolgt in der Regel auf Beginn eines Schuljahres.

Eine Anmeldung verlängert sich stillschweigend um ein weiteres Jahr, sofern keine Kündigung oder Änderung erfolgt.

#### **3.2 Anmeldung Modul A-D**

Neuanmeldungen für Kindergartenkinder müssen bis spätestens zum 30. April erfolgen und sind verbindlich.

Neuanmeldungen ab der Primarstufe oder Änderungswünsche von bereits bestehenden Vereinbarungen können bis spätestens zum 31. Mai eingereicht werden und sind verbindlich. Später eingereichte Änderungswünsche oder Absagen können nicht mehr per August berücksichtigt werden.

Allen Neuanmeldungen, die bis zur Anmeldefrist eingegangen sind, wird ein Betreuungsplatz zugesichert.

Anmeldeformulare finden Sie online unter [www.horgen.ch](http://www.horgen.ch) oder in der Schulverwaltung.

Die Aufnahme des Kindes in die Schulergänzende Betreuung ist definitiv mit dem Erhalt der Betreuungsvereinbarung, welche die Schulverwaltung aufgrund des verbindlich ausgefüllten Anmeldeformulars erstellt.

Ein Eintritt während des Schuljahres ist im Rahmen der verfügbaren Plätze möglich. Die Aufnahme erfolgt in der Regel zu Beginn eines Monats, wenn die Anmeldung bis am 15. des Vormonates bei der Schulverwaltung eingegangen ist. Über die Aufnahme entscheidet die Schulverwaltung in Absprache mit der Betreuungsleitung. Überschreiten die Anmeldungen die zur Verfügung stehenden Plätze, erfolgt die Vergabe nach familiären Konstellationen (Geschwisterkinder von bereits betreuten Kindern) oder sozialen Kriterien. Es wird eine Warteliste geführt. Ein Anspruch auf sofortige Aufnahme besteht nicht.

Bei nachträglichen Abmeldungen (Rückzug der Anmeldung, Teilabmeldung) sind die Elternbeiträge gemäss Aufnahmebestätigung respektive Betreuungsvereinbarung bis zum nächstmöglichen Kündigungstermin geschuldet.

### 3.3 Anmeldung Modul E Ferienbetreuung

Die verbindliche Anmeldung für das Modul E (Ferienbetreuung) muss schriftlich mit dem Anmeldeformular der Schulverwaltung eingereicht werden.

Anmeldetermine für die Ferienbetreuung:

31. Mai	für die 1.,4. oder 5. Woche der Sommerferien
31. August	für die Herbstferien
31. Dezember	für die Sportferien
28./29. Februar	für die Frühlingsferien

Anmeldungen nach Ablauf der Anmeldetermine können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Aufnahme in die Ferienbetreuung gilt mit der schriftlichen Betreuungsvereinbarung der Schulverwaltung als abgeschlossen.

Nachträgliche Abmeldungen (Rückzug der Anmeldung, Teilabmeldung) werden voll verrechnet gemäss verbindlicher Anmeldung. Absenzen können nicht kompensiert werden. Eine Änderung der Tage innerhalb des bestätigten Betreuungsumfangs ist nur im begründeten Ausnahmefall bei freier Platzkapazität in Absprache mit der Betreuungsleitung möglich.

### 3.4 Änderung des Betreuungsumfangs oder der Betreuungstage

Die vereinbarte Betreuung kann während des Schuljahres unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten auf den ersten Tag des Kalendermonats geändert werden, sofern die Platzverhältnisse dies zulassen. Die Änderung muss schriftlich an die Schulverwaltung erfolgen. Es wird eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 50.00 in Rechnung gestellt.

### 3.5 Kündigung der Betreuung

Die Betreuungsvereinbarung kann während des Schuljahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Monaten auf Ende des Monats gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich an die Schulverwaltung erfolgen. Während der Kündigungsfrist wird die festgelegte Monatspauschale weiterhin verrechnet, auch wenn der Platz nicht mehr beansprucht wird.

Kündigungen auf Ende des Schuljahres haben bis zum 30. April schriftlich an die Schulverwaltung zu erfolgen. Bei Kündigungen nach diesem Termin bis Ende des laufenden Schuljahres wird eine Administrationsgebühr von Fr. 100.00 erhoben.

Ohne schriftliche Kündigung oder Änderung der Betreuungstage wird die Betreuungsvereinbarung stillschweigend verlängert und erlischt automatisch am Ende der Kindergarten-, Primar- oder Sekundarstufe.

### 3.6 Spontanbesuch Früh-, Mittagsbetreuung

Bei Bedarf kann die Teilnahme am Frühstücks- oder Mittagstisch kurzfristig einen Tag vorher angemeldet werden.

Für Kinder, die nicht regulär für die Betreuungsdienstleistungen angemeldet sind, wird der Volltarif verrechnet:

Modul A Frühbetreuung	(07.00 – 08.15 Uhr)	Fr. 10.00
Modul B Mittagsbetreuung	(12.00 – 13.30 Uhr)	Fr. 20.50

### 3.7 Notfallbesuch Nachmittagsbetreuung

Kinder, die nicht regulär für die Betreuungsdienstleistungen angemeldet sind, können kurzfristig (z.B. Erkrankung eines Erziehungsberechtigten) für einzelne Tage angemeldet werden, sofern freie Plätze vorhanden sind. In diesen Fällen wird folgende Betreuungsgebühr (Volltarife) erhoben:

Modul A Frühbetreuung	(07.00 – 08.15 Uhr)	Fr. 10.00
Modul B Mittagsbetreuung	(12.00 – 13.30 Uhr)	Fr. 20.50
Modul C Nachmittagsbetreuung 1	(13.30 – 15.20 Uhr)	Fr. 23.80
Modul D Nachmittagsbetreuung 2	(15.20 – 18.00 Uhr)	Fr. 28.90

Ferienbetreuung: nicht möglich

## 4. Tariffestlegung

### 4.1 Elternbeitrag

Die Finanzierung der schulergänzenden Betreuung erfolgt über Elternbeiträge und Gemeindesubventionen. Der Elternbeitrag wird aufgrund des steuerbaren Einkommens und Vermögens festgelegt. Die Tarife und die damit zusammenhängenden Regelungen sind der Tarifordnung zu entnehmen.

### 4.2 Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich durch die Schulverwaltung. Die Rechnung ist jeweils innert 30 Tagen zu bezahlen.

## 5. Zusammenarbeit, Disziplinarisches

### 5.1 Erreichbarkeit

Die Eltern sind dafür besorgt, dass die bei der Anmeldung abgegebene Notfallnummer immer aktuell und während der gebuchten Module bedient ist.



## 5.2 Bringen und Abholen

Für den Weg von Zuhause in die Betreuung und von der Betreuung nach Hause sind grundsätzlich die Eltern verantwortlich.

Die Eltern, die ihr Kind für das Modul A (Frühbetreuung) angemeldet haben, sind verantwortlich, dass ihr Kind am Betreuungsstandort pünktlich eintrifft. Die Essensausgabe für das Frühstück ist bis 07.30 Uhr gewährleistet.

Die Kinder, welche die Module C und D (Nachmittagsbetreuung) besuchen, werden um 15.20 Uhr respektive 18.00 Uhr vom Betreuungspersonal nach Hause geschickt. Die Eltern melden, wenn ihr Kind von ihnen abgeholt wird. Für verspätetes Abholen der Kinder wird eine zusätzliche Gebühr von Fr. 30.00 verrechnet. Im Wiederholungsfall werden weitere Massnahmen getroffen.

Wird ein Kind von einer Drittperson abgeholt, muss der Name der Person dem Betreuungsteam vorgängig mitgeteilt werden.

## 5.3 Abwesenheit, Krankheit

Die Eltern müssen ihr Kind bei Abwesenheit, z.B. Krankheit, Arztbesuch so früh wie möglich, für Modul A spätestens bis 7.00 Uhr des betreffenden Schultages, für Modul B-E spätestens bis 8.00 Uhr bei der Betreuungsleitung oder bei der dafür zuständigen Betreuungsperson abmelden.

Bei schulischen Anlässen, wie z.B. Schulreisen, Exkursionen, ist eine Abmeldung von Seiten der Eltern erforderlich.

Wird die fest gebuchte Betreuung an unterrichtsfreien Tagen (2.2. Spezialfälle) nicht benötigt, muss eine Abmeldung 5 Schultage im Voraus bei der Betreuungsleitung erfolgen.

Die Eltern sind innerhalb des vereinbarten Betreuungsumfangs für den geordneten Besuch der Kinder der schulergänzenden Betreuungsangebote verantwortlich.

Erscheint ein Kind zur vereinbarten Zeit nicht in den schulergänzenden Betreuungsangeboten, nimmt eine Betreuungsperson umgehend Kontakt mit den Eltern auf.

Wenn ein Kind wiederholt unentschuldigt nicht erscheint, wird den Eltern eine zusätzliche Gebühr von Fr. 30.00 für die Umrufe verrechnet.

Absenzen können nicht kompensiert werden.

## 5.4 Versicherung und Haftung

Krankenkasse und Unfallversicherung sind Sache der Eltern. Für Kleidung, persönliche Gegenstände und Wertsachen der Kinder übernimmt die Schule Horgen keine Haftung. Für mutwillige Sachbeschädigung haften die Erziehungsberechtigten.

## **5.5 Ausschluss**

Wenn sich bei einem Kind unentschuldigte Absenzen häufen, der Elternbeitrag nicht eingefordert werden kann, bei ungenügender Kooperationsbereitschaft der Eltern, Kinder sich ungebührlich benehmen oder den Betrieb der Betreuung stören, kann die Betreuungsleitung in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Betreuung einen vorübergehenden oder dauernden Ausschluss eines Kindes sprechen und eine Aufnahme in die Ferienbetreuung ablehnen.

## **6. Inkraftsetzung**

Dieses Reglement wurde von der Schulpflege am 5. August 2021 mit Beschluss Nr. 7 – 2021/22 unter Vorbehalt der Zustimmung der Urnenvorlage genehmigt und tritt ab 1. August 2022 in Kraft.

Schulpflege Horgen